

mini 15 Centner Pulver und der Churfürst 25 nebst einem stattlichen Vorrath an Luntten hergab. Doch sollte sich die Stadt auch nicht einmal dieses Ersatzes für ihren eignen verbrauchten Pulvervorrath lange erfreuen, weil Schweinitz bald darauf behauptete, das Pulver gehöre den Soldaten und nicht den Bürgern, und der Churfürst ihm hierin unter dem 12. Oktober desselben Jahres Recht gab. Ein anderweit Gesuch des Rathes nunmehr den Bürgern ihr früheres Pulver durch neues zu ersetzen wurde nicht weiter berücksichtigt, ihnen vielmehr auch noch die Unterhaltung des Zeugdiener Bellmanns und mehrerer Büchsenmeister zur Pflicht gemacht. Als man daher im Jahre 1651 das vorhandne Pulver der Stadt besichtigte, um es auf das Erbische Thor zu schaffen, waren davon nicht mehr als 4 Centner vorhanden, dagegen besaß die Stadt noch an 3 Centner Kugeln, 15 Gebund Luntten, 70 zinnerne Handgranaten, über 700 Pechfränze, ferner eine Menge Fußeisen und Musketen.

Bat nun die Stadt ferner, um mögliches Unheil zwischen den Soldaten und Bürgern zu verhüten, eilends um 2000 Ducaten, weil die Verpflegung der Garnison wöchentlich 554 Thlr. 13 Gr. an baarem Gelde und außerdem eine Menge Hafer, Heu und Stroh erfordere, die Bürgerschaft aber hierzu ganz unvermögend sei; so entschuldigte sich der Churfürst mit dem eignen Geldmangel und wiederholte diese Entschuldigung auch, als der Rath sein Verlangen bis auf 1000 Thaler ermäßigt hatte. Und in der That lesen wir im Jahre 1644, wo die Stadt Freiberg trotz ihrer eignen harten Bedrängniß und ohne die Lieferungen an die Armee, die das eine Mal 10000 Pfund Brod und 200 Scheffel Hafer, ein andermal 12028 Pfd. Brod betrug, auch noch die Lebensmittel für den Hofstaat, welcher sein Quartier vor Chemnitz hatte, liefern sollte, mannigfache Klagen über Mangel bei Hofe. So klagt der Hofmarschall Heinrich von Taube unter dem 11. Septbr. 1644 gegen den Kriegsobristen Nicol von Schönberg aus Oberschöna: wie sich das Landgericht und der Rath zu Freiberg, welche zusammen 350 Thaler Tafelgelder wöchentlich liefern sollten, trotz dem daß ihnen bereits 100 Thaler erlassen waren und auf den Rath nur 142 Thaler kamen und die Säumigen nicht selten mit Execution und be-